ten Auflage (4. und 5. Tausend) bedeutend gesenkt werden: geb. statt M. 7.60 jetzt M. 6.—, brosch. statt M. 6.— jetzt M. 4.40, außerdem kart. zu M. 5.20.

M. Gierens S. J.

Die Religion und die Gegenwart. Von Prof. Dr Herm. Muckermann. 4. Aufl. Essen (Ruhr) 1935, Fredebeul u. Koenen. M. 4.—.

Rascher, als irgend ein anderes, ähnliches Buch haben sich diese Predigt-Vorträge ihren Leserkreis erworben. Sie zeichnen sich aus durch Klarheit der katholischen Lehre, durch Eingehen auf die Zweifel und Fragen des modernen Christen, und packende Darstellung. Noch mehr wären die alttestamentlichen Propheten zu verwerten. In diese neue Auflage sind drei große Vorträge über die Sendung der Kirche eingefügt, die heutzutage besonders nützlich sind. Das Ganze ist eine wichtige neuzeitliche Apologie Christi und der Kirche.

Dr Donders.

Epitome juris canonici. Cum commentariis ad scholas et ad usum privatum. Auctoribus A. Vermeersch S. J. et J. Creusen S. J. Tom. III. Ed V. 1936. Mechliniae-Romae, H. Dessain. 471 p.

Damit ist die fünfte Ausgabe dieses berühmten Kommentars zum kirchlichen Gesetzbuch abgeschlossen. Sie umfaßt 6000 Exemplare. Schon sind seit 1923 vier Ausgaben mit der Auflageziffer von 22.000 aufgebraucht — eine Rekordziffer für ein dreibändiges lateinisches Werk. Der Verbreitung entspricht die Bedeutung. An Klarheit und magistraler Präzision ist Vermeersch-Creusen unübertroffen, an Vollständigkeit unerreicht. Bis 1936 ist nun alles nachgetragen, was irgendwie für das kirchliche Recht von Belang ist.

Linz a. D. Dr W. Grosam.

Ius poenale et ordo procedendi in iudiciis criminalibus. Auctore Joannes Chelodi. Editio IV recognita et aucta a Vigilio Dalpiaz 1935. Libreria Moderna Ed. A. Ardesi, Trento. Lire 15.—.

1920 erschien die erste Ausgabe des Strafrechtes von Chelodi. Wie sehr Hörern, Praktikern und Professoren dieses Werk entsprochen hat, beweist die Tatsache, daß es bereits in vierter Auflage erscheinen kann. Nunmehr ist das Werk Chelodis auf den neuesten Stand der Erlässe gebracht und mit neuen Anmerkungen versehen, die den Stoff noch besser erläutern und die Ansichten Chelodis bekräftigen.

Linz a. D. Dr Josef Fließer.

Thomas von Aquin. Eine Einführung in seine Persönlichkeit und Gedankenwelt. Von *Dr Martin Grabmann*, päpstlicher Hausprälat, o. Professor an der Universität München. Sechste, vom Verfasser neubearbeitete und erweiterte Auflage. 8° (231). München 1935, Kösel u. Pustet.

In geschmackvoller Ausstattung, bereichert durch die letzten Ergebnisse der geschichtlichen Forschung, stellt sich Grabmanns vorzügliche Einführung nun schon in sechster Auflage dem thomistisch